

- 1287 1227, Mai 27. Bei Muttenz - Peter Im Thurn, Ritter, empfängt vom Kloster s.Alban in Basel Güter zu Klein-Rheinfelden (jetzt Birsfelden) als Erblehen.
ULB 38. BUB 2.233 (ULB 1227 irrig, siehe 1277) StA BS s.Alban 29, in zwei Exemplaren vorhanden.
- 1274 1274, März. Muttenz. - Ludwig Graf von Frohburg bezeugt, dass Wernher Fuchs von Basel Wiesen bei Muttenz von des Grafen Hof daselbst zu Zins habe.
ULB 111. BUB 134. StA BS Siechenhaus 1.
- 1275 1275, Oktober 6. Olten - Ludwig, Graf von Homberg, bezeugt, dass Wernher Fuchs von Basel Wiesen bei Muttenz von des Grafen Hof daselbst zu Zins habe.
ULB 117. BUB 172. StA BS Siechenhaus 2.
- 1284 9.2. Streit zwischen Kaplanei von St.Erasmus im Münster und Burchard von Hochwald und dessen Bruder über eine Wiese in Muttenz
BUB 2.441 (9.4.irrig) ~~442: Reben daselbst~~ StA BS 154 ?
- 1286 11286, Juni 2. - Aebtissin und Convent von s.Clara bezeugen, dass Gerung zem Roten huse in ihrem Namen 3 1/2 Mannwerk Matten den Dürftigen an dem Felde verkauf habe.
ULB 159 BUB 527.
- 1296 1296, Juni 16, Basel. - Adelheid, des Peter Berner Gattin, schenkt dem Siechenhaus an der Birs Güter bei Muttenz.
ULB 137. BUB 284. StA BS Siechenhaus 6.
- 1297 1297, März 27. Basel. - Adelheid, Gunther Marschalks Witwe, und ihre Kinder verkaufen Güter bei Muttenz an die Feldsiechen.
ULB 187. BUB 344. StA BS Siechenhaus 7.
- 1303 3./6. Oktober. - Hugo, Konrad Schufter und Werner zur Sonnen versprechen, die Burgen zu Wartenberg, den Dinghof zu Muttenz und die Hard so lange zu behüten und zu bewahren, bis der Stadt Basel das auf dieses Gut geliehenen Geld zurückerstattet sein werde. (vorder und mittl burg) [300 Mark Silber]
BUB 4.....
- 1349 Oktober 31. Graf Johann von Habsburg bezeugt die von Brun Pfirter seiner Schwester gemachte Schenkung, worunter die Rechtung, die der Graf in der Vorstadt zu St.Alban in Basel hat.
...und was er hat ze Muttenz in dem banne daz er von uns ze lehen hat... ... das var ze Bertlicon...
BUB 4.173 ?
- 1396 1396, April 21. Laufenburg. - Graf Johannes von Habsburg-Laufenburg verleiht dem Burkard Sintze von Basel das Fahr zu Berlikon, die Rechte, welche er in der Vorstadt s.Albamm zu Basel, die Hälfte des Zolles an der Brücke zu Augst und die Güter in Pfeffingen und Muttenz.
ULB 498. BUB 222. StA BL Abgedruckt Herrgott II nr.896 aus dem Innsbrucker Archiv. Regest bei Trouillat IV 844. Münch in Argovia X nr. 670. Alle mit dem falschen Datum 10.März.

- 1424 Juni 8. [181] ... zwischent Muttentz und Hulftergraben...
BUB 6....
- 1431 Dezember 23. ...die sien in ein dorff genat Muttentz by eine myle weges von irer statdt gefangen worden [Leute aus Holland und Brabanat durch Burckard Mönch von Landskron]
BUB 6...[288]
- 1435 Mai 2. Basel. - Kundschaft über Zwing und Bann der Stadt Basel gegen Münchenstein.
ULB 674]. BUB 364. StA BL
- 1435 1435, Mai 2. ...da wurde einer in der Birsz by der far der Güten Luten liblosz getan und erschossen, der wurde gen Mutencz in das Gericht gefürt.. und als si gen Mutencz an das Gericht gekommen...erschossen durch einen heist Sampstag von Muttencz.. als sy von dem Gericht ze Muttencz gon Basel für die scheidlutte gewysen worent... (Sampstag Burcklin von Muttentz und Pratteln).
BUB 6.364
- 1446 27.9. Der Offizial von Basel nimmt auf Ersuchen der Stadt Kundschaft auf über Vorgänge vor und bei der Schlacht von St.Jakob.
BUB 7.177 / StA BS Urk 1317 / Bruckner Merkw. 1.504.
Aussagen verschiedener Muttentzer
- 1463 1463.2.5. - Hans von Flachslande usw. [und der Rat zu Basel StA BL 450 ?] beurkunden, dass Konrad Münche von Münshenstein, unser soldener hauptman. auf ihre Bitte den ARbogast Sydenmann von Muttentz, den Birsmeister und Schaffner des Siechhauses zu St.Jakob. die er wie andere seine Leute von Muttentz Sturen judnd dienen anhalten wollte, los und ledig gelassen und sich aller Ansprüche an ihn begeben habe.
BUB 8.170
- 1465 1465, 18.3. - In dem Streite des Bürgermeisters und des Rates zu Basel mit Konrad Münch von Münchenstein, genannt Löwenberg, als von dez Nasenfangs, der undermarken wayden muossen gericht und geredchtikeit inne ind an der birsse und den dingkhoff zu Muttentz und Wartenberg, wunne und wyde wietbennen vyschendze und harkomme antreffen, das unnsere grändigen herschafft von Osterich etc....
BUB 8 193/94. Abschrift im St BL
- 1470 1470, Juli 21. - Konrad Münch von Münchenstein verpfändet der Stadt Basel ausser Münchenstein unnd Muttentz noch die Quarten zu Michelbach und Ramsbach.
ULB 898. StA BL 571. BUB 254 [18.7.]
- 1470 21.7.1470. Konrad Münch erklärt, dass in der Urkunde 379 mehrere von ihm nicht bezahlte Jahreszinse nicht verrechnet sind, erhöht um die Summe deshalb von Bürgermeister und Rat für ihn bezahlte Beträge jenen Pfandsatz und verpfändet ihnen zudem noch, auch auf 12 Jahre, die Quoten und Zehnten von Ober- und Nieder-Michelbach sowie Ober- und Unter-Ramspach.
BUB 382. StA BL 576. ULB 898.
- 1470 1470. Juli 21. Konrad Münch von Münchenstein empfiehlt seinen Untertanen, welche zum Schloss und der Vorburg Münchenstein sowie dem Burgstall, Dorf und Dinghof Muttentz gehören, der Stadt Basel zu huldigen.
ULB 899. BUB 383. StA BL 577.

- 1475 14.4.1475. - Revers des Bürgermeisters und Rats von Basel betreffend die Uebernahme mehrerer aus der Pfandschaft Muttentz herrührender Zinsbriefe.
StA BL 595. BUB 8/9, 386.
- 1476 18.11.1476. - Quittung des Konrad Münch von Münchenstein für die Stadt Basel.
StA BL 602. BUB 411.
- 1477 7.1.1477. - Revers des Konrad Münch von Münchenstein betreffend Anstellung als Vogt von Münchenstein durch die Stadt Basel.
BUB 412. StA BL 603.
- 1479 8.3.1479. - Konrad Münch von Münchenstein verpfändet Schloss Münchenstein und andere Besitzung und Nutzungen der Stadt Basel.
BUB 567. Original Sisgau 28 A beruht auf ULB 894, 895 und 898.
Abschrift aus dem 18. Jh. Grosses Weisses Buch StA BS 510 B. Bruckner 117. Mz StA BL 505 ?
- 1481 10.3.1481. - Beurkundung bestrittener Rechte der Eptinger in...
Muttentz...
BUB 471
- 1482 Urfehde des Adam Walch von Ramspach
BUB 486. StA BS 2116 A
- 1482 1482 August 24. - Konrad Münch von Münchenstein genannt von Löwenberg quittiert der Stadt Basel die Bezahlung von 6 Rheinischen Gulden, welche sie ihm für die Ueberlassung "ettlicher büchsen, ouch einer glogken und eins oerlins schuldig war.
ULB 945. BUB StA BL 633

1750 Frucht-, Wein- und Heuzehnten des Bischofs BUB 11.503

1750 17.2.1750. - Bischof Wilhelm von Basel sowie Dom.. bekennen....
BUB 11.405